

# Regenerationswachstum der Gräser

## Spätherbstdüngung bringt Vorteile.

Das Regenerationswachstum der Gräser ist im Herbst besonders ausgeprägt. Sobald die Temperaturen dauerhaft unter 10 °C abgesunken ist, wird das Blattwachstum nahezu eingestellt. Die Entwicklung der Gräserwurzeln und der Bestockungstriebe läuft dagegen weiter bis zu den ersten anhaltenden Frösten (siehe Grafik). Langjährige Erfahrungen haben gezeigt, dass eine Spätherbstdüngung zwischen Mitte Oktober und Anfang Dezember, je nach örtlicher Witterung, die Gräser positiv konditionieren kann.

Aus wissenschaftlichen Untersuchungen lassen sich folgende Vorteile ableiten:

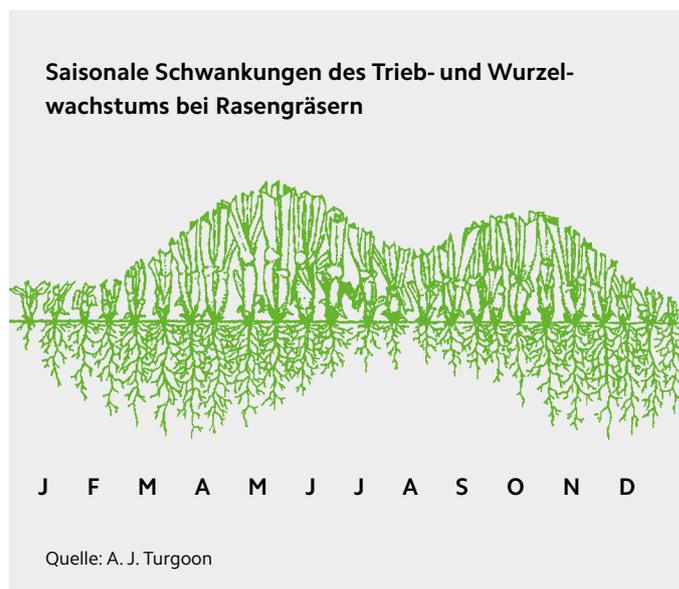
- Verbesserung der Narbendichte durch Verstärkung des Regenerationswachstums, dadurch geringere Fremdbesiedlung, z. B. mit Moos
- Förderung des Wurzelwachstums, der Reservestoffeinlagerung und der Bestockung
- Steigerung der Kältetoleranz
- Erhöhung der Widerstandskraft
- Milderung der Winterschäden und frühere Nutzung der Flächen im Frühjahr

Die Betonung der Kali-Komponente ist für die Herbstdüngung besonders wichtig. Je nach Bodenzustand kann eine Alternative aus Floranid® Twin NK bis Kali Gazon gewählt werden. Das Gesamtergebnis dieser Effekte zeigt sich vor allem nach



Abb. 1: Wirkung einer Spätherbstdüngung (links) auf Gräserentwicklung und Farbaspekt. Aufnahme im Februar.

der Überwinterung im Frühjahr in einem wesentlich vitaleren Aspekt im Vergleich zu ungedüngten Varianten (Abb. 1).



In Abb. 2 ist die phytosanitäre Wirkung einer kalibetonten NK-Herbstdüngung deutlich zu erkennen. Das unbehandelte Vorgrünwies im März des darauffolgenden Frühjahrs eine deutlich stärkere Schneeschimmel-Symptomausprägung auf als das gedüngte Grün.



Abb. 2: Effekt einer Herbstdüngung mit Ferro Top® auf Schneeschimmelbefall (links ungedüngt, rechts gedüngt). Aufnahme im März.

## Produktbeispiele für die Spätherbstdüngung

Die richtige Nährstoffzusammensetzung für die Spätherbstdüngung liefern die Floranid® Twin Langzeitdünger. Eine moderate, aber auch bei ungünstigen Witterungsbedingungen hoch effiziente Stickstoffformulierung fördert die Kaliumaufnahme und Narbenstabilität im Herbst.

Das Produkt Ferro Top® 6-0-12(+6MgO+8Fe) ist mit seiner phytosanitären Wirkung gerade für die sehr späte Düngung im November/Dezember besonders gut geeignet.

Produkt	Anwendungsbeispiel Fußballplatz 7.000 m <sup>2</sup>		
	Bemerkung	Menge (kg)	Säcke/Platz
Floranid® Twin Club 10-5-20(+4)	bei normalen Bodenwerten	300	12
Floranid® Twin NK 14-0-19(+3)	bei hohen Phosphat-Gehalten im Boden	300	12
Ferro Top® 6-0-12(+6MgO+8Fe)	für alle Sportanlagen, speziell DIN-Plätze	225	9
Kali Gazon 0-0-27(+10MgO)	bei geringen Kali-Gehalten im Boden	250	10

### Floranid® Twin Club

Kali- und magnesiumstarker Langzeitdünger mit ISODUR®-Langzeit-Stickstoff. Durch optimales Stickstoff-Kalium-Verhältnis von 1:2 ideal geeignet für die Herbstdüngung.



### Ferro Top®

Ferro Top® ist ein Eisen-Spezialdünger mit hohen Gehalten an Kali und Magnesium sowie Mangan zur Förderung von Qualität, Widerstandskraft und Farbe. Die Gräser vertragen höhere Belastungen, sind besser geschützt vor Witterungseinflüssen und Pilzkrankheiten. Ferro Top® verdrängt Moos und schützt vor Neuan siedlung. Das ist besonders wichtig im Winter bis Frühjahr, wenn der Rasen nur eine geringe Verdrängungskraft besitzt.



### Floranid® Twin NK

Floranid® NK wurde speziell entwickelt zur Langzeitdüngung auf Böden mit hohen bis sehr hohen Phosphat-Gehalten. Der Dünger ermöglicht eine kulturge-rechte Nährstoffversorgung und gleicht Nährstoffungleichgewichte im Boden aus. Die hohen Kalium- und Magnesium-Gehalte sind günstig für den Einsatz auf sorptionsschwachen und Kalium bzw. Magnesiumarmen Standorten.



### Kali Gazon

Kali Gazon wurde speziell entwickelt zur gezielten Versorgung mit Kali und Magnesium von Golfgrasflächen sowie anderen Kurzschnittrasen. Die Widerstandskraft gegen Belastungen und Krankheiten steigt.

